Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DR. NAAS ZUM RADSCHNELLWEG FRANKFURT-DARMSTADT

06.06.2019

- Mehr Schnellverbindungen notwendig
- Forderung nach landesweitem Radwegekonzept
- Baulast und Verantwortung muss beim Hessen-Mobil liegen

WIESBADEN – Anlässlich der Einweihung des ersten Bauabschnitts der Radschnellverbindung Frankfurt-Darmstadt hat der verkehrspolitische Sprecher der Landtagsfraktion der Freien Demokraten, Dr. Stefan NAAS, hat ein landesweites Radwegekonzept aus einem Guss und mehr Schnellverbindungen gefordert: „Wir brauchen mehr Radwege im Land und wir brauchen bessere Radwege. Vor allem brauchen wir mehr separate Schnellverbindungen für Radfahrer, die einen echten Mehrwert bieten. Die Landesregierung geht das Thema halbherzig an und verkauft die bisherigen Maßnahmen als großen Erfolg. Tatsächlich aber ist eine Trendwende nicht zu erkennen“, so Naas.

Naas weiter: „Die Baulast und die Verantwortung für neue überörtliche Radwege muss bei Hessen-Mobil liegen. Nur so ist sichergestellt, dass die neuen Trassen stets in einem einwandfreien Zustand sind – etwa bei Schneelagen im Winter. Dazu ist es erforderlich, das Hessische Straßengesetz entsprechend zu ändern. Überdies müssen Radwege ähnlich dem Straßensystem klassifiziert werden, damit klar wird, was eine überörtliche, regionale oder lokale Verbindung ist.“

Kontakt:

Abgerufen am 12.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=11114

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 12.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=11114